

Mawson Gold entdeckt acht neue Prospektionsgebiete mit Gold im mittleren dreistelligen Bereich!



Finnland blickt auf eine nahezu 150-jährige Goldhistorie zurück und verfügt auch aktuell noch über eines der größten Goldvorkommen Europas...

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

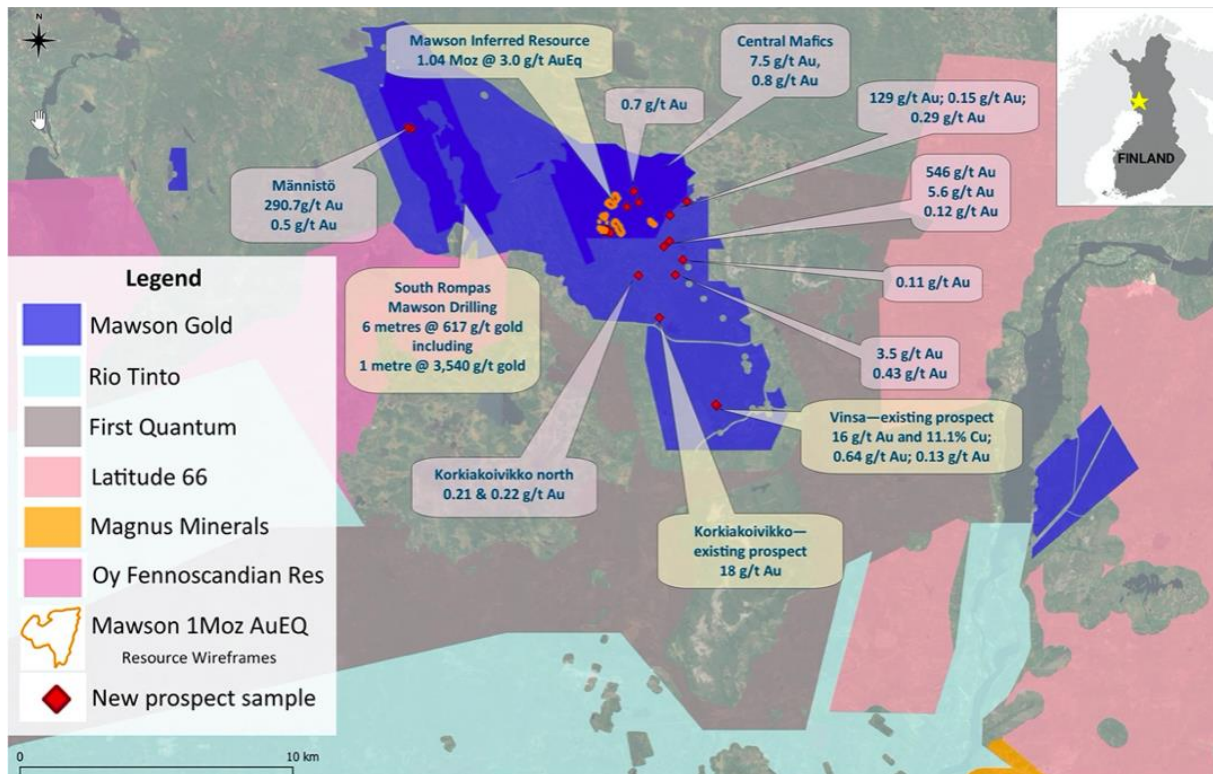
und genau dort, in bester Nachbarschaft zu Rio Tinto, First Quantum und Latitude Cobalt 66, besitzt die in Vancouver, Kanada beheimatete **Mawson Gold (WKN: A2QA2M / TSX-V: MAW)** das herausragende Vorzeigeprojekt ‚Rajapalot‘, auf dem das diesjährige Bohrprogramm bereits eindrucksvoll bewiesen hat, welches hochwertige Potenzial in dem insgesamt acht Projektgebiete umfassenden Konzessionsgebiet steckt!

Bislang ging man von einer ‚abgeleiteten‘-Mineralressource von 1,04 Millionen Unzen Gold aus. Mit den jüngsten Bohrergebnissen sieht die Welt allerdings schon wieder ganz anders aus und bestätigt eindrucksvoll, dass man womöglich gerade einmal die Spitze des Eisbergs angekratzt hat. Denn das tatsächliche Gold-Kobaltvorkommen wird weitaus größer sein als bisher angenommen!

Acht neue Gold-Kobaltgebiete mit MEGA-Gold-Gehalten!

Über eine Gesamtfläche von ca. 14x15 km außerhalb des bislang explorierten Gebietes, das die bisherige ‚abgeleitete‘ Mineralressource enthält, konnte Mawson Gold acht neue Gold-Kobalt-Prospektionsgebiete definieren. Und die Gesteinsproben geben absolut Grund zu jubeln.

Denn die hochgradigsten Proben ergaben Gold im dreistelligen Bereich, nämlich sensationelle **546 g/t, 290 g/t und 129 g/t Gold (Au)**! Weitere 30 Gesteinsproben und Aufschlüsse ergaben durchschnittlich ebenfalls hochgradige **35,1 g/t Gold**!



Quelle: Marwson Gold

Ivan Fairhall, CEO von Mawson Gold, ist begeistert von den wegweisenden Ergebnissen und sagte:

„Unsere Strategie in Finnland besteht nicht nur darin, die Ressourcen durch offene Erweiterungen der bekannten Ressourcenkörper zu vergrößern, sondern auch darin, neue Körper zu finden, um das Potenzial des ‚Rajapalot‘-Projekts von mehreren Millionen Unzen zu beweisen. Bevor wir in Finnland Ressourcen definierten, gaben wir bekannt, dass wir neun hochgradige Geröllfelder über zwölf Quadratkilometer erkunden würden. Wir verfügen bereits jetzt über eine Million Unzen Gold, die mit fünf dieser Geröllfelder zusammenfallen. Acht zusätzliche hochgradige Prospektionsgebiete in einem viel größeren Gebiet mit extrem hochgradigem Gold, das in Geröll und Aufschlüssen gefunden wurde – eine Seltenheit in Finnland – erweitern unseren Suchraum massiv und unterstreichen das Potenzial, unseren nachgewiesenen Erfolg bei der Entdeckung von Ressourcen in Finnland zu steigern.“

Folgearbeiten geplant!

Für Mawson Gold geht es in nächster Zeit darum, ein mögliches Bohrprogramm auf Basis geophysikalischer Untersuchungen vorzubereiten, um möglichst konkrete Bohrziele für die Zukunft genauer zu definieren. Die Arbeiten dazu laufen bereits auf Hochtouren.

<iframe width="650" height="365"
src="https://www.youtube.com/embed/L1jwfkYSxvI" title="YouTube video player"

frameborder="0" allow="accelerometer; autoplay; clipboard-write; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture" allowfullscreen></iframe>
<https://www.youtube.com/watch?v=L1jwfkYSxvI&t=2s>

Fazit:

Mit den acht neu gefundenen Prospektionsgebieten verdoppelt **Mawson Gold (WKN: A2QA2M)** quasi seine bisherige Mineralisierung in einem größeren und extrem hochwertigeren Gebiet. Zum aktuellen Zeitpunkt kann man letztlich nur erahnen, welcher weitere Schatz auf dem ‚Rajapalot‘-Projekt noch auf seine Erkundung wartet. Anhand der aktuellen News, mit Goldfunden im hohen dreistelligen Bereich, scheint jedoch ein neues Kapitel geschrieben zu werden, an dessen Ende sowohl die bisherige Ressourcenschätzung als auch die Unternehmensbewertung neu überarbeitet werden muss.

Viele Grüße

Ihr

Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige

Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/>